



Phoenix
Home - Start -

KiTeC
Techware
Carbon
Fiberglas
Dyneema
TechTextiles

— KSF Kites
KitesSpitFire
PowerKiting
- Nasawing
- Cooper Race

Photo-Alben
Galerien
Galleries

Sitemap

Kont@kt

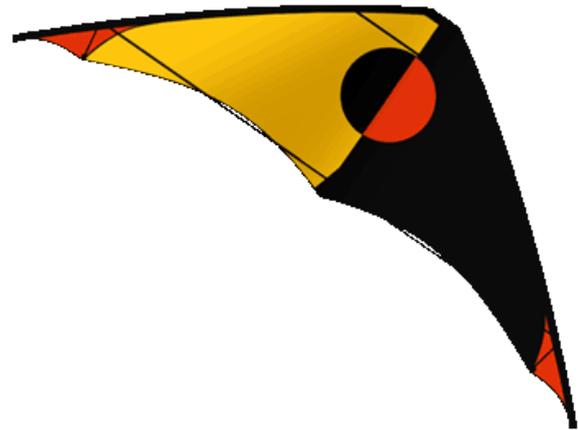
Impressum



"The Speed Maniac"

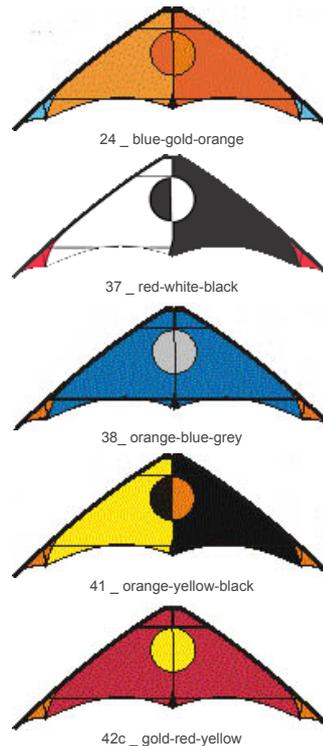
"...schneller als ein Computerspiel..."
"...einfach irre -
schneller als man gucken kann..."
"...ganz schoen gemein..."

POSITRON



Der POSITRON ist eine verkleinerte Abwandlung des Antigrav - ImAirgebnis eine kleine Rakete, die in punkto Speed "so etwa alles andere am Drachenhimmel abseits stehen laesst". Der Drachen startet im Verhaeltnis zu seiner Groesse schon bei erstaunlich wenig Wind, und ab ca 3.5 Bft geht wirklich die Post ab. Der POSITRON ist eine Herausforderung fuer Koenner mit Spass an schneller Reaktion.

Shaping:
Joachim Heppner
Stefan Schnittka
tom J.



TECHNISCHE DATEN	
	Positron
Segeltuch	PA-Spi 42g
Paneele	4
Kantenlg./ mm	825
Spannweite/cm	130
Gestaenge	CF 4+5
Windbereich	12 - 65 kmh
	2 - 7 Bft
Schnur-Zugkraft	45 - 100 daN
Geraeusch	leise
Fluggewicht (g)	95
Lieferumfang	Koecher+Manual
Art-Nummer	23155
empf. VK-Preis	€ 59,00

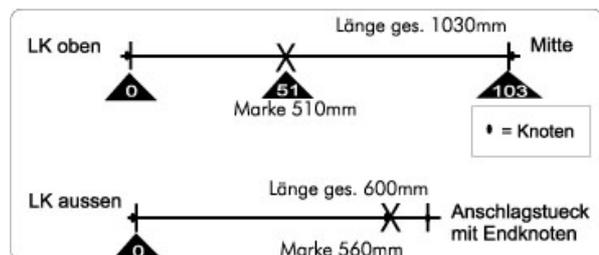
alle Farbdesigns: Lieferbarkeit vorbehalten!

Waagenmasze

Langer Schenkel 45 + 45,5cm

Festschenkel 49cm
(Anschlag an Lk.)

am aufgebauten Drachen -
Messung vom Zuegelpunkt gegen das Gestaenge



waagenkonstruktion positron ab 2000

Ab 2012 wird der Positron wieder mit einer 5mm carbon-Leitkante gebaut - der Drachen braucht ein wenig mehr Wind, fliegt bei



leichtem Wind weniger rasant -, aber gibt nun auch bei Starkwind .. wirklich Alles ;)

Gestaenge Pos.1995

Leitkante CF 5 mm	825 mm
Rumpf CF 4	420 mm
ob. Spreize CF 4	300 mm
unt. Spreize CF 5	970 - 985 mm
Stand-Off CF 2 mm	108 mm

Waage POS.1995
Schlaufenwaage,

Positron

		techDAT		
Gestaenge - ist ggf anzupassen !			Ø	
Leitkante [Pos.2000]	carbon	4	835	mm
Leitkante [Pos.2012]	carbon	5	835	mm
ob Spreize	carbon	4	280	mm
Untere Spreize	carbon	5	980	mm
Kielstab [Rumpf]	carbon	4	420	mm
Segellatte		1,5	100	mm
Waage - Dyneema-PES - KiTeC			90	daN

Masz von Schlaufe zu Schlaufe, unmontiert:
- langer Schenkel 103 cm
- Markierung bei 51 cm
- kurzer Schenkel 56 cm

Hinweis zu Speed + Starkwind-Tuning

- Eine Verstaerkung des Gestaenges ergibt einen grosseren Windbereich "nach oben" jedoch bei entsprechender Schmaelierung "unten"

- TIP: erhoehte Rasanz laesst sich auch ganz einfach durch kuerzere Leinen erfahren!

- Eventuell kann die Aggressivitaet des Positron durch vorsichtiges Verlaengern der unteren Spreize erhoeht werden. Doch Vorsicht, bei zu langer Spreize (= minimierter Tunnel) wird der Drachen "unregierbar" - Gefahr von Gestaengebruch! - Verlaengern... "vorsichtig in 5mm Schritten ausprobieren.." - Keine Garantie des Herstellers ;-)



Ach ja... der POSITRON ist **nicht anfaengertauglich...** (verdamm schnell... und sensibel. auch in der waageeinstellung..)



TEST

Drachenmagazin

Saubere und funktionelle Verarbeitung, Saumschnur, verstaerkte Stand-Off Aufnahmen, runde Kappnaehte und Segelprofilierung lassen ihn deutlich aus seiner Preisklasse herausragen.



farbdesign archiv - kein lieferprogramm.

USER FORUM

"So schnell kann klein sein. Der Positron besticht durch sein unglaublich flinkes Flugbild. Er benoetigt schon etwas Wind um aufzusteigen, wird dann aber sehr, sehr flink." - drachenmichel

positron thread in drachenforum.de und [auch hier](#).

danke fuer die Informationen.

Ich habe meinen ersten Positron auf 5mm Leitkanten umgebaut. Kiel und OS blieben original 4mm. Gestern habe ich bei 5-6, Boeen bis 8, getestet. Das Ruckeln ist so gut wie weg. Nur bei extremsten Boeen ist es kurzzeitig zu spueren. Das ist akzeptabel. Die 5mm Leitkanten-Rohre sind nur 82,5cm statt 83,5. Dafuer sind die 5er Nocken etwas laenger. Das ist ok.

Die Aussage, daß der Positron mit den 5er Leitkanten etwas ruhiger wird bestaetige ich. Aber bei extrem starkem dem Wind zickt der immer noch genuegend rum. Keine Langeweile.

Ich ueberleige jetzt, ob ich den zweiten Positron auf 4mm Leitkanten lasse und einen 4. Waageschenkel mit etwas Durchhang mittig zwischen oberem unterem Verbinder an der LK besfestige. Analog zu Antigrav. Vielleicht ist dann mit dem Ruckeln auch bei 4mm LK schluß.

Gruß Michael B.

ps: Ich bin froh, daß Drachen, wie Positron, Antigrav und Graviton, die ich neben dem Spifire alle besitze und gerne fliege, noch gebaut werden und wuenschte, daß das noch lange so bleibt.

Hallo! wollte mich nur kurz melden und vom Umbau der Positron berichten. Ich habe alle Staebe duch 5mm ersetzt und die untere querspreize 0,8 cm ueber das in der Beschreibung angegebene Maß verlaengert.
Zum Vergleich wurde eine Orginal in 4mm mit Standardmaß (mußte ich allerdings erst korrigieren, da etwas kuerzer als angegeben, heran gezogen. Vergangenes Wochenende bei Geschwindigkeiten bis zu Bfd 7 war es dann soweit.
Nur soviel: der absolute Hammer!!!!
18,5 Meter Kabel a 60 kg und ab die Post!!!!
Noch nie bin ich mit einem so breiten Grinsen von der Drachenwiese zurueckgekommen, lach...
Also der Windbereich wurde deutlich nach oben groeßer- waehrend die 4mm schon mit den Fluegeln klapperte blieb die 5mm Variante total ruhig und absolut beherrschbar! Ein Traumteill!!! Bei den Windstaerken waren keine Startprobleme zu vermeiden.
Spinns liefen wirklich ueber die Fluegelspitze und auch nach dem Aufhoeren bleib sie absolut Spurtreu! Kein "Nachwackeln" !! Die 4er hatte da schon ihre Grenze. Sie drehte auch dann nicht mehr auf der Spitze sonder zog so ca. 15 cm Kreise mit der inneren Spitze. Das macht es natuerlich etwas schwieriger, hat aber uach seinen Reiz.
Waehrend die 4er also denke ich bis ca. 6 bfd gefahrlos geflogen werden kann traue ich der 5mm glatt 7 - 8 zu.
Fuer mich steht fest: Man(n) braucht mindestens zwei davon!!
Heinz-Josef G.

Ich muß einfach mal was loswerden...
Der (Die das??) Positron ist einfach nur megag...!!!!
Ich finde ihn hervorragend und ein unheimliches SpaSteil. Derzeit fliege ich ihn an 17,50 Metern und 60 Kilo Schnur. Rasent und einfach nur der Hingucker. Selbst als in Sankt-Peter-Ording bei Wind 6-7 alle ihre Drachen eingepackt haben...
Der Kleine war immer noch unterwegs. UND WIE!!!!!!
Heinz-Josef

danke fuer die ausfuehrliche antwort. da der drachen so toll fliegt, ist mein schreiben nicht als reklamation zu verstehen. wuerde das teil sowieso nur mehr unter erheblichem widerstand aus der hand geben...dachte mir nur, daß ihr das feedback ueber die kleinen ungenauigkeiten trotzdem brauchen koennt. die flugeigenschaften scheinen ja nicht zu leiden. jedenfalls lege ich schon den einen oder anderen groschen, aeh pfennig aehhh cent fuer das projekt antigrav zur seite.
luftige grueße (warum blaest bei uns immer nur waehrend meiner dienstzeiten anstaendiger wind?????????????) **Michael G.**
[pho:] yo! dicken dank fuer das feedback!
Bei ca. 3 bft ging es an den Strand und dann kam die groeße Überraschung: Das Teil flog phantastisch!!! ... Die Geschwindigkeit war ATEMBERAUBEND! Trotzdem war der Positron auch bei staerkerem Wind wesentlich berechenbarer als ich befuerchtet hatte. Er ließ sich wunderbar stabil am Windfensterrand abstellen und es war ein Vergnuegen, ihn in geringster Hoeher ueber den Sand zu scheuchen. Das Groeße kam dann am naechsten Tag: Es war fast null Wind, und der einzige, der noch oben blieb, war mein Positron. ... Fazit: Obwohl meiner Meinung nach in der Fertigungsqualitaet kleine Maengel bestehen, ist der Positron ein echtes Super-Geraet. Am meisten begeistert mich, daß ein Drachen, der bei gutem Wind so agil und schnell ist, auch bei so wenig Wind in der Luft zu halten ist (meine Neugierde auf den Antigrav ist geweckt...).

Hallo, ich habe mir vor kurzem euren wunderbaren Positron zugelegt. Ich war auf der Suche nach dem Uebergeraet und hab es gefunden!! Ich dachte zwar mein 96er xxxxxx waere das Ultimative, aber wie man sich tauschen kann... Ein großes Lob muß ich euch in punkto Verarbeitung geben: Er ist wirklich sehr sauber Verarbeitet-hat mich sehr gefreut. Der Koecher ist auch sehr ansprechend-ich steh` auf die Koecher, rundet das Gesamtbild ab. Dann der erste Flug: Zum Glueck maeßiger Wind so um die 3 bis 4 bft. In eurem Manual steht zwar er sei schwer zu starten-fand ich gar nicht(ihr solltet mal den 96er Wolkenstuermer testen... das ist eine herausforderung beim Start!!! Alleine fast nicht zu schaffen hoechstens nach dem 5. Mal!!) Also, wie gesagt, zack! und beim ersten mal oben. Erst steigt er ein stueck auf, faellt dann etwas zur Seite ab, faengt sich aber wenn man es ruhig angeht gut ab und dann nach oben!! WOW!! So was hab ich noch nicht gesehen-das Teil is tatsaechlich schneller als man gucken kann. Jetzt hab ich doch tatsaechlich Schiß bei ueber 4 bft zu fliegen-mal schau. Der treibt einem echt den Angstschweiss auf die Stirn!! Der Positron is genau das richtige fuer Leute die einfach nicht genug kriegen koennen(gehts eigentlich echt noch schneller?????????) Hat auf jeden Fall riesigen Spass gemacht-fuer mich aufs naechste mal! Man muß ihn aber mit viel Gefuehl fliegen... Endlich mal ein Drachen bei dem alles passt!! Großes Lob!!
Mit freundlichen Grueßen und vielen Dank fuers Entwickeln:-))). **Uwe R.**

Ich habe mir einen "Positron" gekauft und habe ihn mit der Werkseinstellung mit allen moeglichen Mitteln nicht zum Fliegen bekommen - er dreht sich ohne das eine Chance besteht in abzufangen, trudelt und das wars. Selbst bei Windstaerke 5 kippte er bei der Waagepruefung nach hinten. Ich habe den Drachen um 0,5 cm flacher gestellt und ihn dann hochbekommen. [pho:] haette ich dann auch gemacht.
> Zudem macht er bei Windstaerke 5 ziemliche Geraeusche. **Jens.**
oh - das sieht aber wieder ganz danach aus, als ob er doch etwas zu flach sein koennte. oder: ist sonst alles ok? leitkante straff gespannt? rumpf straff? ach ja: ist es ein alter positron (bis 99) oder ein neuer? der neue pos. hat keine spannschnur mehr, aber eine schleppkanten-verstaerkung im aussenpaneel auf der rueckseite. wenn das alles ok ist, aber immer noch laut, wuerde ich evtl mal die spreize 5mm kuerzen. oder: ueber den haendler zurueck "ins werk". dauert dann aber etwas..... allgemein: je kleiner ein drachen, desto schwieriger in serie zu produzieren. abweichungen, die "knapp daneben" liegen, kommen bei unseren drachen beim positron am haeufigsten vor. wir sind natuerlich bestrebt, so etwas ab- zustellen! also erstmal sorry! - unsere drachen sollen vom anspruch her optimal fliegen, wenn sie ausgepackt werden. danke, alles klar... ..(ich glaube, das schwierigste an diesem drachen ist, ihn erst einmal in den wind zu bekommen und zu stabilisieren) ja, richtig. ist alles hart am rand bei dem modell. start deshalb schwierig, aber wenn. dann... !
> Das moegliche Machbare war uebrigens 0,2 cm steiler unter Werkmaß. **Jens.**



[Kiteshops](#)



[KSF Home](#)